

Förderkreis ehrt Familien-Unternehmen in Süd-Ost-Bayern

Altenmarkt – In Süd-Ost-Bayern gibt es einen Förderkreis Familienunternehmen, der von der Verlag + Druck LINUS WITTICH KG tatkräftig unterstützt wird. Schon mehrfach wurden erfolgreiche heimische Familienunternehmen für ihre langjährigen Leistungen geehrt. Heuer fand die Ehrung mit Festveranstaltung im Carolinensaal der Angermühle in Altenmarkt im Chiemgau statt.



Bartholomäus Irlinger, der in gewohnter Manier kompetent durch den Abend führte.

Im Vorjahr fand die Feier im Golf Resort Achental in Grassau statt. Bei der damaligen Laudatio würdigte Ulrich Freiherr von Ribaupierre-Rappoltstein das Engagement von Familien und Firmen wie folgt: „Unsere Familienunternehmen sind der wesentliche Träger unserer heimischen Wirtschaft, aber auch die Prägung der gesamten gesellschaftlichen



Strukturen. Ausgang sind stets das schöpferische und erfolgreiche Wirken und/oder die Leistung von Familienunternehmen. Der menschlichen Natur folgend, will der Betreiber eines Familienunternehmens seine Erfolge perpetuieren und an die nächste Generation weitergeben.“



Die Laudatio für die Familienunternehmen sprach MdL Klaus Steiner.

Bei der diesjährigen Ehrung durch den Förderkreis ka-

men Familienunternehmen zum Zuge, die in mindestens zweiter Generation unternehmerisch tätig und in der Region Süd-Ost-Bayern ansässig sind. Folgende Ehrungen konnten nach den Willkommensgrüßen durch Dieter Drolshagen vom Verlag + Druck LINUS WITTICH KG mit Urkunden vorgenommen werden: Familie Kneis aus Grassau, Familie Mayer aus Siegsdorf und Familie Stippel aus Petting. Eine Urkunde mit Frühstückskorb für die bereits vierte Generation gab es für Familie Fischer aus Trostberg sowie für Familie Demmel in fünfter Generation aus Bad Aibling.

Für gar 15 Generationen konnte die Familie Aicher aus Fridolfing geehrt werden. In Vertretung nahm Bürgermeisterin Monika Fuchs aus Fridolfing die Urkunde und einen weiteren Präsentkorb in Empfang. Danach stellten die geehrten Unternehmer jeweils ihre Unternehmen vor.

Grußworte vom Förderkreis konnte dessen Vorsitzender Dieter Pape an die Firmeninhaber richten. Dabei sagte Pape: „Unser Anliegen ist es, der Öffentlichkeit bewusst zu machen, dass es die Unternehmer-Initiative von einzelnen begabten und engagierten Menschen ist, die an ihrem Ort in ihrer Region sich das Vertrauen



Dieter Drolshagen und Dieter Pape nahmen die Ehrung der Familienunternehmen vor.

ihrer Kunden erworben haben. Sie haben es geschafft, die Freude an ihrem Beruf und an der Übernahme von Verantwortung für ihre Familie und ihre Mitarbeiter, an ihre Töchter, Söhne und Enkel weiterzugeben“. Ein ganz besonderer Dank vom Sprecher des Fördervereins Pape galt Dieter Drolshagen, dem Chef des LINUS WITTICH Verlags in Marquartstein für die Idee und Umsetzung der Ehrung von Familienunternehmen. Die Laudatio für die geehrten Familienunternehmen sprach Landtagsabgeordneter Klaus Steiner. In seinen Ausführungen erläuterte er den Erfolg Bayerns anhand der schönen Landschaft, wegen der Traditionspflege und aufgrund der Lebensart. Darüber hinaus ist es nach den Worten von

Steiner aber notwendig, Beiträge für die soziale Sicherheit und für geringe Arbeitslosigkeit zu leisten. Um dies zu erreichen, sind politische Rahmenbedingungen erforderlich und zugleich auch engagierte Familien, Firmen und Unternehmen. Alles zusammen stärkt die Wirtschaft, die in Bayern zu 90 Prozent von Familienbetrieben, von kleineren und mittleren Unternehmen aus Handel, Handwerk und Gewerbe, profitiert. „Sie sind die tragenden Säulen unserer Wirtschaft, sie stellen ein, sie stellen sich persönlich der Verantwortung, sie übernehmen Verantwortung für ihre Mitarbeiter und sie bieten jungen Menschen vielfältige berufliche Chancen“ – so MdL Klaus Steiner.

Fotos: Uli Kuschel



Die geehrten Familienunternehmen zweite Generation: Stippel, Kneis und Mayer



Vierte Generation: Familie Fischer



Fünfte Generation: Familie Demmel



Fünfzehnte Generation: Familie Aicher, überreicht an Bürgermeisterin Monika Fuchs